

## Wie kochen und wohnen wir morgen?

### Küche Concept 2015 inspiriert für zukünftige Entwicklungen

*Kirchlengern, im Mai 2009.* Mit der „Küche Concept 2015“ präsentiert Hettich als zukunftsorientiertes Unternehmen die im Rahmen des Innovationsmanagements konzipierten Trendprognosen für Küchen- und Wohnwelten im Jahr 2015. Damit positioniert sich Hettich als Entwicklungspartner der Küchenmöbel- und Weiße Ware-Industrie mit dem Ziel, die Innovationskraft aller beteiligten Partner zu stärken. Im Fokus der „Küche Concept 2015“ stehen Design, Komfort, Ergonomie, Elektrifizierung und multimediale Vernetzung.

Mit Blick auf das **Design** interpretiert die „Küche Concept 2015“ die Küche als Mittelpunkt des Wohnens. Sie integriert sich in das Wohnumfeld, anstatt sich in den Vordergrund zu stellen. Das Wesentliche zählt, so dass die Technik – Geräte, Spülen und Armaturen – hinter Fronten verschwindet, wenn sie nicht gebraucht wird. Beschlagideen für flächenbündige Fronten generieren neue architektonische Möglichkeiten: Bei Bedarf fahren sie elektrisch in der Tiefe zurück und geben die Arbeitsfläche frei. Eine extrem flache Spüle fügt sich dezent in die zukunftsorientierte Küchenlandschaft und reduziert den Wasserverbrauch. Versenkbare Armaturen unterstützen den Trend, auf das Wesentliche zu reduzieren, ohne die Funktion zu beeinflussen.

Als Mittelpunkt des Wohnens steht die „Küche Concept 2015“ auch für ein positives Lebensgefühl. **Komfort** spielt dabei eine wesentliche Rolle. Schubkästen und Frontauszüge, die sich von beiden Seiten öffnen lassen, ermöglichen den Griff in den Schubkasten von jeder

Seite des Arbeitszentrums. Auch Elektrogeräte werden komfortabler: Getrennt bedienbare Auszüge in der Spülmaschine lassen sich beidseitig öffnen, sodass gemeinsames Kochen mit Freunden zum Vergnügen wird.

Unter dem Aspekt der **Ergonomie** zeigt die „Küche Concept 2015“ in der Höhe verstellbare Oberschränke. Über Bedienfelder am Unterschrank können die Schrankelemente unabhängig voneinander in der Höhe verstellt und Schrankinhalte auf eine für den Nutzer ergonomisch angepasste Höhe heruntergefahren werden. Somit passt sich die Küche immer mehr dem Menschen an. Insbesondere ältere Menschen werden damit zum Maßstab für das Produktdesign.

Die **multimediale Vernetzung** bietet zukünftig einen erheblichen Komfortgewinn, da im „Küche Concept 2015“ verschiedene Elektrogeräte miteinander kommunizieren. Über den Touchscreen im Kochfeld oder einen großen Screen in der Küchenfront lassen sich beispielsweise Backofentemperatur und Restgarzeit abrufen. Darüber hinaus können Internet, Fernsehen sowie die weitere Haustechnik zentral bedient werden.

Bei der Umsetzung der „Küche Concept 2015“ stützt sich Hettich auf die Erfahrungen mit der Elektrifizierung der Küchenmöbelemente und zeigt die Möglichkeiten in vielen Anwendungsszenarien auf. Ideen aus Projektstudien und neueste Technologien spiegeln sich überall im Küchendesign wider. Und so kommt auch die „iPod-Generation“ auf ihre Kosten, wenn die einzelnen Zonen des Kochfeldes keine fixen respektive zuschaltbaren Kreise mehr sind, sondern flexible Bereiche, die ganz einfach mit dem Finger auf die gerade benötigte Topf- oder Pfannengröße gezogen werden können.

Bereits die 1999 präsentierte „Küche Concept 2010“ untermauerte die innovative und zukunftsorientierte Entwicklungskompetenz von Hettich nachhaltig: Viele der damaligen Prognosen gehören heute zur Ausstattung moderner Küchen oder befinden sich in der Umsetzung. Die „Küche Concept 2015“ soll Küchenmöbel- und Weiße Ware-Hersteller inspirieren, die Küche als Mittelpunkt des Wohnens weiterzuentwickeln. Mit dem kreativen Potenzial aller Beteiligten und dem konzentrierten Blick auf die Wünsche des Küchennutzers lassen sich Lösungen entwerfen, die den Erlebnis-, Kommunikations- und Funktionswert der Küche ganzheitlich auf moderne und offene Wohnwelten abstimmen.

Folgendes Bildmaterial steht zum Download auf **[www.hettich.com](http://www.hettich.com)** bereit:



Die „Küche Concept 2015“ rückt die Küche noch weiter in den Mittelpunkt des Wohnens. Die zukunftsgerichteten Ideen fokussieren die Aspekte Komfort, Ergonomie, multimediale Vernetzung und Design. Foto: Hettich



Mittels eines Touchscreens sind die Größe der Kochfelder und die Temperatur variabel regelbar. Die multimediale Vernetzung des Kochfeldes bietet neben dem Internetzugang auch eine Rezeptdatenbank. Foto: Hettich



Internet, Fernsehen und andere Haustechnik können zentral vom Kochfeld aus bedient werden. Foto: Hettich



Über einen großen Screen in der Küchenfront ist die Garzeit und Temperatur des Backofens abruf- und der Garraum einsehbar. Der Screen bietet die gleiche multimediale Vernetzung wie das Kochfeld. Foto: Hettich



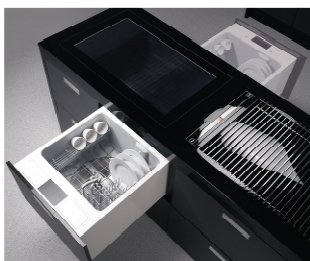
Beschlagideen für flächenbündige Fronten generieren neue architektonische Möglichkeiten: Bei Bedarf fahren sie automatisch in der Tiefe zurück und geben die Arbeitsfläche frei. Foto: Hettich



In der Höhe verstellbare Oberschränke berücksichtigen den Aspekt der Ergonomie. Die Schrankelemente können unabhängig voneinander heruntergefahren werden. Foto: Hettich



Die „Küche Concept 2015“ integriert sich in das Wohnumfeld, sodass Geräte, Spülen und Armaturen hinter Fronten verschwinden, wenn sie nicht gebraucht werden. Foto: Hettich



Schubkästen, Frontauszüge und Geschirrspüler, die sich von beiden Seiten des Arbeitszentrums öffnen lassen, bieten besonderen Komfort an der Kochinsel. Foto: Hettich

*Abdruck honorarfrei, Belegexemplar erbeten.*



Kontakt:

Hettich Holding GmbH & Co. oHG  
Nina Stackelbeck  
Vahrenkampstraße 12-16  
32278 Kirchlengern  
Tel.: +49 5223 77-1168  
Fax: +49 5223 77-21168  
E-Mail: [Nina\\_Stackelbeck@de.hettich.com](mailto:Nina_Stackelbeck@de.hettich.com)